



Vorwort	11
Die schönsten Reiseziele	12
Das Wichtigste in Kürze	14
Entfernungstabelle	17

LAND UND LEUTE 18

Marokko: Zahlen und Fakten	20
----------------------------	----

Geographie	21
Atlasgebirge	21
Küste, Wüste, Ebenen	25
Mineralien und Fossilien	26
Klima und Reisezeit	28
Vegetation	29
Tierwelt	31

Die Menschen Marokkos	35
Berber und Mauren	35
Araber	37
Haratin und Gnaoua	40
Frauen und Frauenrechte	42
Ehe und Familie	44

Geschichte	45
Antike	45
Arabische Eroberung	46
Berberdynastien	47
Arabische Dynastien	51
Kolonialzeit	53
Königreich Marokko	60
Westsahara-Konflikt	62
Geschichte im Überblick	64

Politik und Wirtschaft	66
Staat und Verwaltung	66
Wirtschaft	73
Bildung und Schule	81

Religion	83
Islam	83
Volksfrömmigkeit	90
Moussems und Feste	93

Kunst und Kultur	97
Architektur	97
Kunsth Handwerk	102
Literatur	107
Malerei	108
Musik	109
Die marokkanische Küche	112
Suppen und Salate	112
Hauptgerichte	113
Süßes	114
CASABLANCA UND DIE KÖNIGSSTÄDTE	116
Casablanca	118
Stadtgeschichte	118
Stadtgliederung	121
Zentrum	121
Moschee Hassan II.	127
Corniche	129
Casablanca-Informationen	131
Rabat	137
Stadtgeschichte	137
Stadtgliederung	139
Ville Nouvelle	139
Museen	143
Hassanturm und Mausoleum	145
Saha al-Kabira	147
Königspalast	147
Chellah	151
Medina	152
Kasbah des Oudaias	154
Zoo	156
Salé	156
Exotischer Garten Bouknadel	159
Maamora-Korkeichenwald	159
Informationen Rabat und Salé	160





Meknès	167
Stadtgeschichte	167
Ville Impériale	168
Medina	172

Meknès-Informationen 176

Fès	178
Stadtgeschichte	178
Stadtgliederung	179
Fès el-Bali	181
Fès el-Jdid	194
Tour de Fès	197

Fès-Informationen 200

Marrakesch	205
Stadtgeschichte	205
Stadtgliederung	207
Koutoubia-Moschee	208
Djemma el-Fna	209
Souks	211
Die Gärten von Marrakesch	222
Ville Nouvelle	227
Museen	227

Marrakesch-Informationen 232

DIE ATLANTIKKÜSTE 244

Nördliche Atlantikküste	246
Kénitra	246
Moulay Bouselham	248
Larache	249
Asilah	250

Südliche Atlantikküste	255
Azemmour	255
El Jadida	258
Oualidia	262
Safi	262

Essaouira	268
Hafen	269

Medina	271
Die Umgebung von Essaouira	275
Der Souss	283
Agadir	283
Tiznit	293
Taroudannt	295
DAS RIF-GEBIRGE	300
Tanger	303
Stadtgeschichte	303
Grand Socco	305
Medina	306
Kasbah	312
Ville Nouvelle	313
Die Umgebung von Tanger	317
Pays Jebala	323
Tétouan	323
Chefchaouen	332
Ouezzane	337
Jebel Zerhoun	339
Volubilis	339
Moulay Idriss	346
MITTLERER UND HOHER ATLAS	348
Mittlerer Atlas	351
Sefrou	351
Ifrane	351
Circuit des Lacs	352
Zedernwald Mischlifen	353
Azrou	354
Land der M'Guild	355
Khénifra	355
Beni Mellal	356
Hoher Atlas	358
Östlicher Hoher Atlas	359
Imilchil	364





Zentraler Hoher Atlas	366
Tizi n'Test	370
Tizi n'Tichka	376
Toubkal-Nationalpark	377
Ourika-Tal und Oukaïmeden	381

DER GROSSE SÜDEN 384

Die Tafilalet-Oase	387
Erfoud	387
Rissani	393
Ksour-Rundfahrt	398
Erg Chebbi	398
Merzouga	399

Die Straße der Kasbahs	401
Goulmima und Rheris-Schlucht	401
Tinejdad	401
Tineghir und Todgha-Schlucht	402
Boumalne und Dadès-Schlucht	405
Kelâa M'Gouna und das Rosental	408
Skoura	410

Ouarzazate	412
Kasbah Taourirt	412
Filmstudios	413
Aït Ben Haddou	415
Telouet	418

Drâa-Tal	421
Von Agdz nach Zagora	421
Zagora	422
Tamegroute	423
Von Tamegroute nach M'hamid	425
Jebel Saghro	427

Der AntiAtlas	429
Straße der Agadire	430
Tal der Ammeln	431
Tafraoute	431
Jebel Bani	434
Von Tata nach Fom Zguid	437
Jebel Siroua	438

REISETIPPS VON A BIS Z	441
SPRACHFÜHRER	462
ANHANG	
Glossar	476
Literatur	478
Marokko im Internet	482
Über die Autorin	483
Register	484
Kartenregister/Bildnachweis	495
Karten-/Zeichenlegende	504
EXTRAS	
Das Geschenk Gottes	32
Die wichtigsten Stämme Marokkos	38
Der Koranlehrer bei den Berbern	41
Schüsse auf den König	63
Krieg um die Wüste	70
Der Weg ins Paradies	87
Berbersymbole auf Teppichen und Tätowierungen	106
Menu Marocain	115
As time goes by ...	130
M6 und die Königsfamilie	149
Audienz beim Kaiser	166
Edle Araberperde	175
Berühmte Studenten an der Karouine	188
Eine Prise Orient	216
Das Paradies auf Erden	225
Die Zivilisation, Mutter!	266
Arganöl – das marokkanische Gold	282
Beat-Poeten und Hippies	309
Allahs Schokolade – Kif im Rif	338
Erdbeben in Marokko	374
Oasen und Dattelpalmen	390
Rissani im Jahre 1864	397
Rosen im Atlas	411
Thami el-Glaoui – der »Löwe des Atlas«	420
Eine Teezeremonie	440



Vorwort

Schauplatz Marrakesch, Djemma el-Fna. Vielleicht die Quintessenz dessen, was Marokko ausmacht. Am frühen Abend beginnen die Garküchen ihre verlockenden Düfte nach Würstchen, Eintöpfen und Pfefferminztee zu verströmen. Die ohrenbetäubenden Trommeln und das Geschepper der Kastagnetten der Gnaouas, das schrille Tröten der Schlangenbeschwörer machen es einem fast unmöglich, europäisch zu denken. Zu laut, zu exotisch. Man wird dank der Gerüche und Geräusche orientalisiert. In kreisrunden Grüppchen stehen die Marokkaner um die Märchenerzähler und lauschen fasziniert den Geschichten, starren gebannt auf die Akteure, die gebärdereich Bizarres, Erheiterndes, Tragisches vortragen. Es ist Nacht geworden, und noch immer sind tausende von Besuchern auf dem Platz. Die Zeit der Fakire. In Trance laufen sie über glühend heiße Kohlen, über scharfe Glasscherben, balancieren kochend heiße Teekessel auf ihrem Gesicht. Ein Magier bietet Zauberpulverchen an, die er in ein Amulett füllt – für Gesundheit, Liebe, Erfolg. Und über allem wabert noch immer der Rauch aus den Garküchen.

Ortswechsel – Fès, frühmorgens in der Medersa Bou Inania. Ruhe, erhabene Stille und Muße, den Blick über die filigranen Arabesken gleiten zu lassen, die die Wand wie geklöppelte Spitze bedecken. Drei Stunden später: In der Gerberei leuchten die Schaffelle quittengelb von den Dächern. Junge Männer im ledernen Lendenschurz turnen zwischen den Bottichen, aus denen ein unglaublicher Geruch emporsteigt. Dann ertönt der Ruf zum Gebet aus den Kehlen hunderter Muezzine: Mittelalteratmosphäre.

Der Kontrast zu den lauten und quirligen Städten: das Atlas-Gebirge. Im rauen, kargen Mittleren Atlas liegt der Himmel weit über den Hochebenen über die Wolkenfetzen ziehen. Riesige Schafherden, vereinzelt Lehmhäuser, mit Gras und Plastikplanen abgedichtet, hin und wieder ein Nomadenzelt. Die Stille ist hier fast körperlich spürbar. Die schneebedeckten Gipfel des Hohen Atlas im Hintergrund, davor ein Band aus Palmen oder Silberpappeln entlang des Flusses, dazwischen die Kasbahs. Mächtige Lehmburgen, auf den ersten Blick trutzig, doch im Detail mit geometrischen Mustern aus Lehmziegeln fast filigran. Unzählige solcher malerischen Kulissen bieten sich auf der Straße der Kasbahs.

Jahrhundertealte Traditionen, Kunst und Kultur sind in Marokko so lebendig wie eh und je. Architektonische Schätze wie Medersaen und Moscheen, Kasbahs und Ksour, faszinierende Natur von Bergen und Oasen, Wüste und Meer machen Marokko zu einem unvergleichlich schönen Reiseland, Zeitreise ins Mittelalter inbegriffen. Heute, mehr als 25 Jahre nach meiner ersten Reise ins Land der Berber, der unzählige weitere folgten, sind diese Traditionen noch so lebendig wie damals. Auch wenn sich noch so viel ändert in Marokko, es verzaubert jedes Mal aufs Neue. Marokko hat eine geheimnisvolle, magische Aura, eine Dimension, die man nicht sehen, hören oder riechen kann, sondern nur im Herzen fühlt.

Ich wünsche Ihnen eine glückliche Reise mit offenem Herzen – Rihla saida!

Die schönsten Reiseziele

UNESCO-Weltkulturerbe

1 Rabat

Die Hauptstadt ist ein Gesamtkunstwerk, in der man zumindest die Meriniden-Nekropole Chellah, die Kasbah des Oudaïas und das Mausoleum Mohamed V. mit dem demnachbarten Hassanturm besuchen sollte. → S. 137

2 Meknès

In der Königsstadt von Sultan Moulay Ismail ist die kleine, kunstvolle Medersa Bou Inania unbedingt einen Besuch wert. Außerdem gehört ein Besuch des ehemaligen Getreidespeichers und des Mausoleums zu den Highlights. → S. 167



3 Altstadt von Fès ▲

Das Gewirr der engen Gassen bezaubert mit einzigartigem, mittelalterlichem Charme. Nicht verpassen sollte man einen Besuch der Medersa Bou Inania und des Gerberviertels. → S. 181

4 Djemma el-Fna in Marrakesch ►

Der Gauklerplatz ist die Quintessenz Marokkos, pure Exotik: Schlangenbeschwörer, Akrobaten, Märchenerzähler, Tänzer, Musiker und Schamanen. Garküchen verlocken mit ihren Düften. Die magische Atmosphäre genießt man am besten nach Einbruch der Dunkelheit. → S. 209

5 6 Essaouira und El Jadida ▼

Essaouira – Künstlerstadt am Atlantik, in der Galerien, Kunsttischlereien und ein turbulenter Hafen locken. In der Cité Portugaise in El Jadida sind besonders die Zisternen sehenswert. → S. 268, 258



7 Tétouan

Die Schöne im Rif-Gebirge hat neben der sehenswerten und ursprünglichen Altstadt eine große Tradition im Kunsthandwerk. Da die andalusisch anmutende Stadt touristisch eher abseits liegt, ist ein Bummel in der Medina umso reizvoller. Im Archäologischen Museum sind zudem schöne Mosaiken zu bewundern. → S. 323

8 Volubilis

Die bedeutendste Ausgrabungsstätte Marokkos aus der Römerzeit wartet mit vielen Mosaiken in traumhafter Lage. → S. 339

